

Architekten mit neuem Vorstand



Der neue Architektenvorstand im Kreis Kleve (v.l.): Ludger Pooth, Beate Kempkens, Julia Blanck, Werner van Ackeren und Theo Becker.

FOTO: PRIVAT

KREIS KLEVE (RP) Im Kontaktkreis freischaffender Architekten im Kreis Kleve (KFA) treffen sich die Mitglieder regelmäßig, um allgemeine Architekturthemen zu diskutieren, Kontakte untereinander zu pflegen und für die Belange der Mitglieder einzutreten. Durch Veranstaltungen zu bedeutenden städtebaulichen und architektonischen Planungen in den Städten im Kreis wird auch der Austausch mit den Verwaltungen gesucht.

Beteiligung angeboten

Bei der Oktober-Veranstaltung des KFA waren die Teilnehmer der Einladung von Mitglied Theo Becker nach Goch gefolgt, wo Stadtbaurat Klaus Krantz einen Vortrag zur Entwicklung des ehemaligen Kasernengeländes hielt. Das 27 Hektar große ehemalige Gelände

soll überplant werden und die Stadt Goch hat sich, ähnlich wie im vergangenen Jahr die Stadt Kleve mit der Unterstadtplanung, für ein Werkstattverfahren mit Bürgerbeteiligung entschieden. In Goch wurde darüber hinaus auch der Deutsche Werkbund mit eingebunden. Erste Ideen sind gesammelt, nun wird es Zeit konkreter zu werden. Der KFA bietet an, sich konstruktiv zu beteiligen.

Das zweite städtebauliche Thema, das zur Zeit in Goch realisiert werden soll, ist die Nierswelle. Die innerstädtische Aufweitung der Niers soll das Wasser in der Stadt erlebbarer machen und dem Touristen die Möglichkeit geben, in der Stadt Station zu machen, anstatt nur durch zu fahren. Dieser Programmpunkt wurde aufgrund der lebhaften Diskussion über das Ka-

sernengelände auf einen Extra-Termin am 25. November verschoben.

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung fand die Hauptversammlung des KFA mit Vorstandswahlen statt. Das Ergebnis: 1. Vorsitzende Dipl.-Ing. Julia Blanck (Kleve), 2. stellvertretender Vorsitzender und Schriftführer: Dipl.-Ing. Theo Becker (Goch), Kasensführerin Dipl.-Ing. Beate Kempkens (Xanten), Pressewart Dipl.-Ing. Ludger Pooth (Emmerich). Koordinator für die Zusammenarbeit der neu hinzugekommenen Mitglieder wurde Dipl.-Ing. Werner van Ackeren (ehemaliger Vorsitzender).

Info Interessierte Kollegen, die Mitglied im KFA werden wollen, können Kontakt aufnehmen unter: info@kfa-kreis-kleve.de.